

Für Gymnasium, nicht gegen Gesamtschule

Reaktion des Verbandes der Elternräte an Gymnasien in Niedersachsen auf einen Leserbrief

HANN. MÜNDE. In einem Leserbrief von Hartmut Teichmann hieß es, dass der Verband der Elternräte der Gymnasien Niedersachsens „keine anderen modernen Schulformen neben dem Gymnasium“ dulde. Darauf reagiert der Verband: „Es fehlt von seiner Seite der Nachweis für diese unwahre Behauptung. Der Verband der Elternräte stellt sich keinesfalls gegen Gesamtschulen, hat aber angesichts des Entwurfs zum Schulgesetz, in dem die Möglichkeit erwähnt wird, dass Schulträger etwa kein einziges Gymnasium

mehr führen können (Gesamtschule als ersetzende Schulform), ernsthafte Sorgen um den langfristigen Bestand der Gymnasien in Niedersachsen“, schreibt Dr. Hartwig Jeschke, stellvertretender Vorsitzender, in einer Pressemitteilung.

Der Leserbrief zeige, dass mit dem Schulgesetzentwurf erneut ein Raum entstehe, den in Einzelfällen ausgewiesene Gegner der Gymnasien mit einer ideologisch und in diesem Fall äußerst polemisch geführten Schulformdiskussion erneut füllen.

Das widerspreche dem von der Landesregierung versprochenen Schulfrieden und könne nicht im Interesse der niedersächsischen Schüler liegen. Mit dem Honnecker-Vergleich habe sich der Leserbriefschreiber „vollständig disqualifiziert. Er sollte sich dafür entschuldigen“.

Der Leserbriefschreiber hatte dem Verband vorgeworfen, „wie Erich Honecker unbeirrbar an überholten Idealen“ festzuhalten, nämlich an „Druck auf Schüler durch Schulnoten, Druck durch Sitzenbleiben und Druck durch

Abschiebung auf niedrigere Schulformen“.

Der Verband der Elternräte an Gymnasien Niedersachsen hatte die geplante Schulgesetzänderung kritisiert. Eine Gefahr sieht der Verband zum Beispiel darin, dass das neue Gesetz jedem Schulträger die Option eröffne, eigenständig Gymnasien durch Gesamtschulen zu ersetzen, was längere Fahrtzeiten für Schüler, die ein Gymnasium besuchen wollen, und auf lange Sicht eine Abschaffung der Gymnasien durch die Hintertür bedeuten könne. (tns)